

EBL BIENNALE PRATTELN

WILLKOMMEN ZU DEM KUNSTEREIGNIS IN DER REGION BASEL

Biennale Pratteln 16-19 März 2017
www.biennalepratteln.ch



ERWEITERN SIE IHREN KUNSTHORIZONT. UM 1100 QUADRATMETER.

Dass Basel eine internationale Kunstmetropole ist, weiss jeder. Dass es hier 1000 regionale Kunstschaffende gibt, die die Szene mit ihren Werken bereichern, das wissen leider nur wenige. Höchste Zeit, dies zu ändern. Auf der Biennale Pratteln stellen deshalb die 50 Talentiertesten ihre Werke aus. Auf 1100 m² Fläche und mit einer multimedialen Vielfalt, die jeden Besucher von der ersten Sekunde an in ihren Bann zieht. Herzlich willkommen!



WOANDERS BEGNET MAN EINZIG DER KUNST. HIER SOGAR DEN KÜNSTLERN.

Wo hat man als Kunstinteressierter schon mal die Gelegenheit, sich angeregt mit dem Künstler im Angesicht seiner Werke auszutauschen? Auf der Biennale Pratteln! Nutzen Sie hier die faszinierende Gelegenheit, Kontakte zu interessanten regionalen Kunstschaffenden zu knüpfen und sich von deren Kreativität inspirieren zu lassen. Und verschaffen Sie sich dabei einen Überblick darüber, welche bislang verborgenen Talente hier in der Region Basel schlummern.

YOUNG URBAN ART. WO EIN WILLE IST, IST AUCH EIN WERK.

Immer mehr junge Künstler erschaffen ihre grossflächigen Werke völlig ungehemmt genau da, wo sie am meisten auffallen: in der Stadt oder an anderen exponierten Orten. Um dieser Young Urban Art auch an unserer Biennale den nötigen Raum zu geben, haben wir an mehreren Standorten innerhalb des Biennale-Areals Flächen geschaffen, an denen sich Graffiti- und Street-Art-Künstler mit zahllosen Pinseln und 1500 Spraydosen präsentieren können.

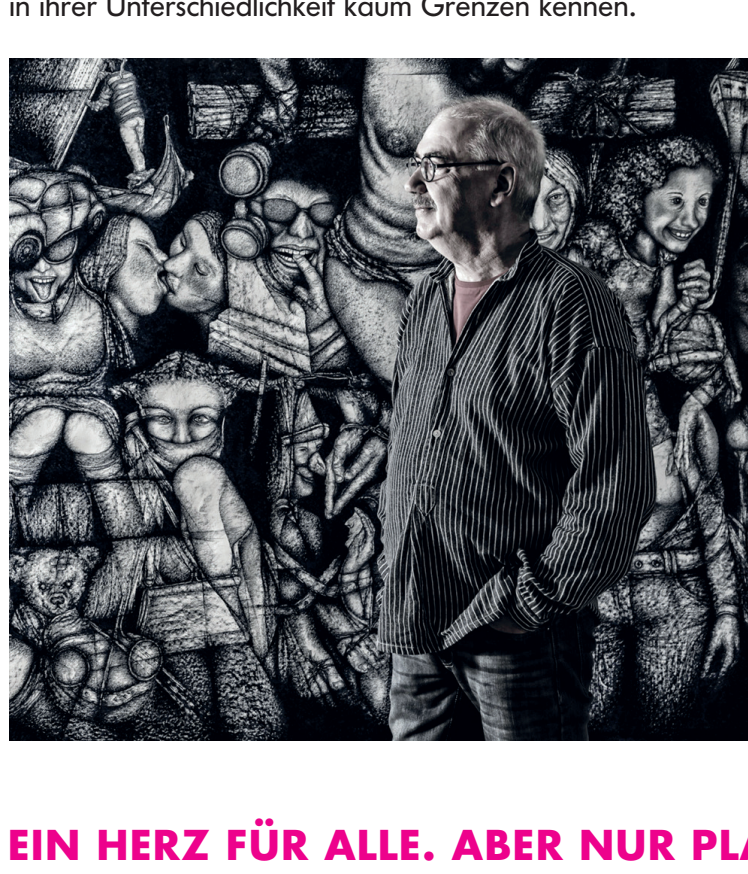


Speziell das Nordportal des Bahnhofs Pratteln wird Schauplatz des grössten Urban-Art-Ereignisses werden, das die Region je gesehen hat. Hier stehen 1500 m² Fläche, bis zu 16 m hohe Fassaden und sogar ein Hochkamin zur Verfügung. Und die Künstler stehen Rede und Antwort, um ihre Werke direkt vor Ort mit den zahlreichen Besuchern zu diskutieren.



BILDER, SKULPTUREN, INSTALLATIONEN. DA WIRD IHRE FANTASIE AUGEN MACHEN.

Machen Sie es den Kunstschaffenden nach – lassen Sie hier einfach einmal Ihre Vorstellungskraft von der Leine. Und tauchen Sie ein in neue, schier unendliche Denkräume, die in ihrer Unterschiedlichkeit kaum Grenzen kennen.



EIN HERZ FÜR ALLE. ABER NUR PLATZ FÜR FÜNFZIG.

Die international besetzte Jury hat es sich nicht leicht gemacht, aus den vielen Bewerbungen zwischen 17 und 74 Jahren die fünfzig Kunstschaffenden aus der Region auszuwählen, die ihre Werke an der Biennale Pratteln ausstellen dürfen. Ob Malkunst,

Skulpturen, Installationen, Videokunst oder Young Urban Art: In all diesen Kategorien wird die Jury nochmals die Besten mit einem Hauptpreis küren. Damit jeder Besucher die Exponate diskutieren und sein ganz persönliches «Urteil» fällen kann, sind sämtliche

Kunstwerke katalogisiert. Nach der Biennale bleiben die Werke der Öffentlichkeit im Internet zugänglich und werden damit Bestandteil der Kunstgeschichte der Region Basel.



FÜNF FACHLEUTE, FÜNF LÄNDER, EIN ZIEL: DIE BESTEN ZU KÜREN.

Unsere hochkarätige, international besetzte Jury hat zwei Herausforderungen zu meistern, die viel Fingerspitzengefühl und Sachverstand erfordern. Zum einen, aus den zahlreichen Bewerbungen diejenigen auszuwählen, die zur Teilnahme an der Biennale Pratteln eingeladen werden. Und zum andern, von den 50 ausstellenden Kunstschaffenden die Hauptpreisträger zu küren.



Dr. Viktoria von der Brüggen ist freie Kunstschaffende und Kuratorin in Colmar (F). Sie arbeitet für Musée Unterlinden Colmar, Musée des Beaux-Arts, Lyon (F), Kunstmuseum Basel, Fondation François Schneider, Wattwiller (F).



Dr. Joost Vander Auwera ist Kurator im Royal Museums of Fine Arts of Belgium. Der MBA-Manager leitet die Abteilung Old Masters Painting and Sculptures. Der Professor für Kunstgeschichte doziert unter anderem an der Universität Gent sowie in den USA.



Dr. Rolando Bellini, ist seit 2013 künstlerischer Direktor der Biennale Florenz. Der Kunsthistoriker ist Professor für Kunstgeschichte und bildende Kunst an der Accademia di Belle Arti di Brera in Mailand. Er gilt als Förderer junger Kunstschaffender.



Dr. Bodo Brinkmann leitet im Kunstmuseum Basel die Abteilung Alte Meister. Seine Kuratierungen wie Halbein, Cranach, Grünewald, (2015) oder Caspar Wolf (2014) haben mit zum internationalen Ansehen des Kunstmuseums Basel beigetragen.



Dr. Rainer Vollkommer ist Direktor des Landesmuseums Liechtenstein und Honorarprofessor an der Universität Dresden. Der Archäologe und interdisziplinäre Denker ist Spezialist für Ur- und Frühgeschichte, Ägyptologie sowie Vorderasiatische Kunst.

WIR SIND AN DER BIENNALE PRATTELN AUSGESTELLT.

Flavio Alava
Daniela Caderas
Manfred Erasmus Cuny
Simona Deflorin
Claudia Dettler
Ursi Glatz
Corinna Gülüm
Amos Haag
Antonie Josefa Latscha
Monique Jansen
Eunjin Kim
Margareta Leuthardt
Kimon Maritz
Geneviève Morin
Sandra Pionconi
Anna-Katharina Rintelen
Verena Ritz
Urban Saxer
Joey Schmidt
Vero Schmid

Wilfried Segmüller
Bruno Siegenthaler
Jonas Studer
Mathis Vass
Nora Vest
Antonia Vögeli
Gaetana Zwemmer
Helene Dürr
Mariejon de Jong-Buijs
Giuseppe Aiello
Miro Hamar
Rafael Márquez Celdrán
Francesco Ballato
Tarek Abu Hageb
Bruno Kaiser
Katharina Kunz
Matthias Bosshard
Marianne Maritz
Christiane Ochsen
Claire Ochsenr

Hansruedi Schlegel
Angelika Steiger
Fizzi Striebel
Sylvia Gosschke
Carole Ruppener
Maia Haag-Wackernagel
Tomas Ribas
Daniel Zeltner

Special Outdoor Exhibition
YOUNG URBAN ART

Fabian Fankhauser
Daniel Fröhlicher
Eduard Kasper
Marco Klotz
Stéphane Koyama-Meyer
Raphael Roth

Sichern Sie sich rechtzeitig den reich illustrierten Kunstkatalog mit den 50 juriierten Werken.

Die Auflage ist auf 4000 Exemplare limitiert. Der Verkaufspreis beträgt CHF 25.-.

Bestelladresse: info@biennalepratteln.ch



ÖFFNUNGSZEITEN

MI 15. MÄRZ 2017 12.00 – 18.00 UHR VIP EVENTS
DO 16. MÄRZ 2017 10.00 – 18.00 UHR
FR 17. MÄRZ 2017 10.00 – 18.00 UHR
SA 18. MÄRZ 2017 10.00 – 18.00 UHR
SO 19. MÄRZ 2017 12.00 – 18.00 UHR

EINTRITTSPREISE
Erwachsene CHF 10.-
Gruppen ab 14 Personen CHF 7.-
Studierende, Schüler, Kinder (ab 10 Jahren), AHV, Menschen mit Behinderungen CHF 5.-

FÜHRUNGEN UND SPEZIALANGEBOTE
Öffentliche Führungen für Einzelpersonen CHF 7.-
Pass für alle Tage 11.00 bis 18.00 Uhr CHF 25.-
Private Führungen für Gruppen (max. 20 Personen) CHF 200.-
Abendführungen mit Apéro und Dinner auf Anfrage
Schulklassen auf Anfrage

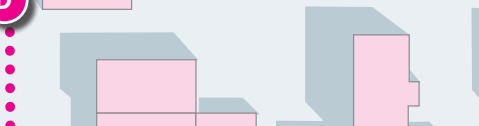
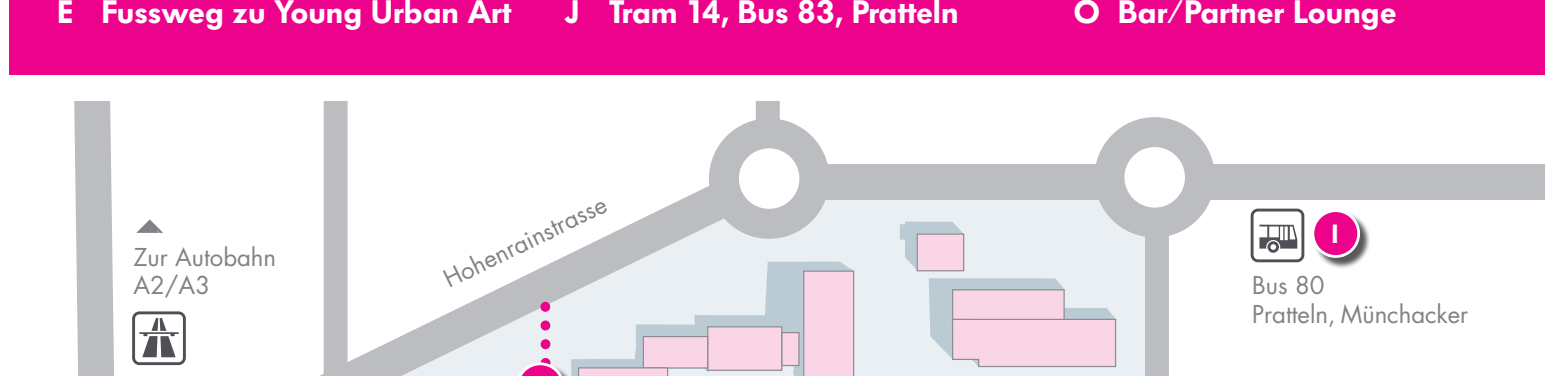
WEGBESCHREIBUNG

TRAM 14 – Ab Endstation Untere gehen Sie zu Fuss auf der Schlossstrasse durch die Unterführung unter den SBB-Gleisen bis zum Gallenweg 19. Zeitdauer: 4 Min.

SBB – Bahnhof Pratteln Ausgang Nord. Hier stehen Sie bereits vor den YOUNG-URBAN-ART-Werken. Zum musealen Teil am Gallenweg gelangen Sie, indem Sie nach rechts 200 Meter die Wasenstrasse entlanggehen und dann die Treppe zum Gallenweg nehmen.

AUTO – Autobahn A2 Ausfahrt Pratteln (Richtung Pratteln). Beim ersten Kreisell nach links Richtung Liestal abbiegen. Beim übernächsten Kreisell rechts in den Gallenweg einbiegen. Nach 200 m befindet sich der Eingang zur Biennale rechts. Parkplätze sind ausgeschildert.

Stiftung Kunst und Kultur Region Basel
Gallenweg 19, CH-4133 Pratteln, info@biennalepratteln.ch
+41 (0)61 825 64 00, +41 (0)79 387 31 41



ÖFFNUNGSZEITEN

MI 15. MÄRZ 2017 12.00 – 18.00 UHR VIP EVENTS
DO 16. MÄRZ 2017 10.00 – 18.00 UHR
FR 17. MÄRZ 2017 10.00 – 18.00 UHR
SA 18. MÄRZ 2017 10.00 – 18.00 UHR
SO 19. MÄRZ 2017 12.00 – 18.00 UHR

EINTRITTSPREISE
Erwachsene CHF 10.-
Gruppen ab 14 Personen CHF 7.-
Studierende, Schüler, Kinder (ab 10 Jahren), AHV, Menschen mit Behinderungen CHF 5.-

FÜHRUNGEN UND SPEZIALANGEBOTE
Öffentliche Führungen für Einzelpersonen CHF 7.-
Pass für alle Tage 11.00 bis 18.00 Uhr CHF 25.-
Private Führungen für Gruppen (max. 20 Personen) CHF 200.-
Abendführungen mit Apéro und Dinner auf Anfrage
Schulklassen auf Anfrage

WEGBESCHREIBUNG

TRAM 14 – Ab Endstation Untere gehen Sie zu Fuss auf der Schlossstrasse durch die Unterführung unter den SBB-Gleisen bis zum Gallenweg 19. Zeitdauer: 4 Min.

SBB – Bahnhof Pratteln Ausgang Nord. Hier stehen Sie bereits vor den YOUNG-URBAN-ART-Werken. Zum musealen Teil am Gallenweg gelangen Sie, indem Sie nach rechts 200 Meter die Wasenstrasse entlanggehen und dann die Treppe zum Gallenweg nehmen.

AUTO – Autobahn A2 Ausfahrt Pratteln (Richtung Pratteln). Beim ersten Kreisell nach links Richtung Liestal abbiegen. Beim übernächsten Kreisell rechts in den Gallenweg einbiegen. Nach 200 m befindet sich der Eingang zur Biennale rechts. Parkplätze sind ausgeschildert.

Stiftung Kunst und Kultur Region Basel
Gallenweg 19, CH-4133 Pratteln, info@biennalepratteln.ch
+41 (0)61 825 64 00, +41 (0)79 387 31 41

Mittwoch, 15. März 2017

19.00 h Preview Night (geladene Gäste) mit der Sopranistin Jeanne Pascale & Special Guests

Donnerstag, 16. März 2017

11.00 h Initialisierungsakt Schloss Pratteln
12.00 h Medienkonferenz
14.00 h Öffnung der Tore
16.00 h Podium WIE WIRD KUNST OFFENTLICH?
18.00 h Torschluss
19.00 h VIP Opening Night (geladene Gäste) mit Sany Saidap

Freitag, 17. März 2017

10.00 h Toröffnung
14.00 h Podium WIE WIRD KUNST WERTHALTIG?
18.00 h Torschluss
19.00 h VIP Networking Night (geladene Gäste) mit Pink Pedrazzi & The Big Easy

Samstag, 18. März 2017

10.00 h Toröffnung
14.00 h Podium WIE GEWINNT KUNST AUS DER REGION BASEL BEDEUTUNG?
18.00 h Torschluss
19.00 h VIP Artists Night (geladene Gäste) mit Basel-African Jazz Connection

Sonntag, 19. März 2017

10.00 h VIP-Finissage-Brunch (geladene Gäste)
11.00 h Medienkonferenz
Bekanntgabe der Gewinner
12.00 h Türöffnung Ausstellung
18.00 h Schliessung der Ausstellungstore

Hauptsponsor: ebl

Mit freundlicher Unterstützung von:

